

# Öffentliches Protokoll Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungstermin: Montag, 27.03.2023

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr Sitzungsende: 22:20 Uhr

Ort, Raum: Ratssaal des Rathauses (barrierefrei), Rathausplatz 3-5, 22880 Wedel

Anwesend

**Vorsitz** 

Angela Drewes WSI

Mitglieder

Rüdiger Fölske SPD

Julian Fresch CDU Vertretung für: Christian

**Fuchs** 

Sophia Jacobs-Emeis SPD
Michael C. Kissig CDU
Renate Koschorrek FDP

Dr. Detlef Murphy DIE LINKE

Wolfgang Rüdiger SPD Michael Schernikau CDU

Gudrun Nagel WSI Vertretung für: Andreas

Schnieber

Dagmar Süß Bündnis 90 / Die Grünen

Herbert Thomascheski CDU

Willibald Ulbrich Bündnis 90 / Die Grünen

Umweltbeirat

Jens Brüggemann Umweltbeirat

Jugendbeirat

Ilana Stündl Jugendbeirat Hauke-Elias Zucht Jugendbeirat

<u>Seniorenbeirat</u>

Wolfgang Meyer-Lomberg Seniorenbeirat Klaus Sommer Seniorenbeirat

Verwaltung

Kirsten Gragert Protokollführung

Herbert Thomascheski CDU Vertretung für: Gernot

Kaser

Jörg Amelung Gisela Sinz Ralf Waßmann

**Abwesend** 

<u>Mitglieder</u>

Christian Fuchs CDU entschuldigt

Andreas Schnieber WSI entschuldigt

Seite: 2/7

**Verwaltung** 

Gernot Kaser Bürgermeister entschuldigt

#### Gäste:

Frau Gärke / Justiziariat 0-11 Frau Rose / FD Personal 3-11 Herr Jagemann / Prüfdienste 0-14 Herr Scholz / FD Finanzen 3-20

Herr Wuttke / Fraktionslos Herr Schumacher / FDP Herr Burmester / CDU

- 3 Einwohner\*innen
- 1 Vertreter\*innen der örtlichen Presse

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest und eröffnet die Sitzung.

Es liegt folgender Änderungswunsch zur Tagesordnung vor:

Der TOP 6.3 Stadtmarketing wird in die nächste Sitzung verschoben.

Dazu gibt es keine Einwände.

Die Gremiumsmitglieder beschließen einstimmig den Ausschluss der Öffentlichkeit für die Beratung der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte.

Damit kann die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten werden:

#### **Tagesordnung**

#### Öffentlicher Teil

1	Einwohnerfragestunde	
1.1	Antworten der Verwaltung zu vorangegangenen Fragen	
1.2	Aktuelle Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner	
2	Anhörung der Beiräte	
3	Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 20.02.2023	
4	Ausgleich der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus den Jahren 2012, 2013 und 2014 zu Lasten der allgemeinen Rücklage.	BV/2023/021
5	Mitarbeiter*innenbindung und -gewinnung	BV/2023/022
6	Öffentliche Mitteilungen und Anfragen	
6.1	Mitteilungsvorlage Personalbindung und -gewinnung; Hier: Arbeitszeitmodelle	MV/2023/016
6.2	Führung bei der Stadt Wedel	MV/2023/017

6.3	Vorstellungen & Visionen des Bürgermeisters für ein Stadtmarketing der Zukunft für die Stadt Wedel	MV/2023/005		
6.4	über- und außerplanmäßige Ausgaben des Haushaltsjahres 2022	MV/2023/010		
6.5	Bauhofkosten Veranstaltungen 2022	MV/2023/012		
6.6	Bericht der Verwaltung			
6.7	Öffentliche Anfragen			
Nichtöffentlicher Teil				
7	Genehmigung des nichtöffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 20.02.2023			
8	Grundstücksangelegenheit Theaterparkplatz	BV/2023/010		
9	Gründung der Wedel.Net GmbH durch die Stadtwerke Wedel BeteiligungsGmbH zum Ausbau des Wedeler Glasfasertelekommunikationsnetzes und zur Erbringung von Telekommunikationsdienstleistungen	BV/2023/011		
10	Beteiligung an der Sparkasse Wedel gem. Beschluss des Rates vom 20.11.2014	ANT/2023/007		
11	Datenschutz und Verschwiegenheitspflichten			
12	Personalangelegenheiten			
13	Nichtöffentliche Mitteilungen und Anfragen			
13.1	Bericht der Verwaltung			
13.2	Nichtöffentliche Anfragen			
Ö66 41:	taban Tali			

Seite: 3/7

#### Öffentlicher Teil

14 Unterrichtung der Öffentlichkeit

#### Öffentlicher Teil

#### 1 Einwohnerfragestunde

#### 1.1 Antworten der Verwaltung zu vorangegangenen Fragen

Es liegen keine vorangegangenen nicht beantworteten Fragen vor.

#### 1.2 Aktuelle Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner

Es werden keine Fragen gestellt.

#### 2 Anhörung der Beiräte

Die Beiräte haben nichts zu berichten.

#### 3 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 20.02.2023

#### **Beschluss:**

Der öffentliche Teil des Protokolls wird ohne Einwände genehmigt.

#### Abstimmungsergebnis:

10 Ja / 0 Nein / 3 Enthaltung

4 Ausgleich der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus den Jahren 2012, 2013 und 2014 zu Lasten der allgemeinen Rücklage.

BV/2023/021

Seite: 4/7

Herr Scholz erläutert die Vorlage. Die Bearbeitung des Jahresabschlusses 2022 ist fast abgeschlossen und bei heutiger Zustimmung könnte das positive Ergebnis noch in die Rücklage gebucht werden.

#### Beschlussempfehlung:

Die nicht durch Mittel der Ergebnisrücklage gedeckten Jahresfehlbeträge in Höhe von 18.395.984,50 € werden zu Lasten der allgemeinen Rücklage umgebucht.

Die allgemeine Rücklage verringert sich damit von 72.294.388,36 € auf 53.898.403,06 €.

#### Abstimmungsergebnis:

11 Ja / 0 Nein / 2 Enthaltung

#### 5 Mitarbeiter\*innenbindung und -gewinnung

BV/2023/022

Seite: 5/7

Herr Amelung erläutert die Vorlage. Es ist eigentlich kein Beschluss.

Der Mobilitätszuschlag ist eine gute Lösung und wird in Norderstedt bereits erfolgreich praktiziert. Die Finanzierung erfolgt aus dem Personalbudget.

Es können auch noch andere Gutscheinlösungen ausgeschöpft werden.

Der Mobilitätszuschlag wird nicht an den Kauf eines 49,-€-Tickets gekoppelt.

Außerdem soll die Gehaltsstruktur überdacht und neu bewertet werden.

Frau Jacobs-Emeis hat eine Idee zu einem Änderungsantrag:

- 1.) Alle Mitarbeitenden erhalten einheitlich 30,00 €.
- 2.) Koppelung an den Kauf von 49,-€-Tickets.

Frau Drewes findet ein Jobticket nachhaltiger. Außerdem gibt es keinen Kompensationsvorschlag für den Haushalt. Daher kann die WSI nicht zustimmen.

Auch Herr Kissig hätte einen Kompensationsvorschlag erwartet, weil die Maßnahme finanzielle Auswirkungen hat. Und für den SPD-Antrag fehlt auch der Kompensationsvorschlag. Die Vorlage sollte deshalb auf die Tagesordnung vom Rat gesetzt werden und die Verwaltung kann bis dahin die Zahlen nachreichen.

Herr Amelung bestätigt, dass der Rat über die Zahlungen beschließen muss.

Mitarbeiterbindung und -gewinnung kostet Geld, ist aber ein wichtiges Signal ins Haus. Diese Idee wurde absichtlich nicht an das Thema Nachhaltigkeit gebunden. Eine Prüfung wäre ein riesiger Verwaltungsaufwand. Dies ist nicht die beste, aber pragmatischste Lösung. Herr Fölske fühlt sich durch die Ausführungen von WSI und CDU zurückgeworfen. Die Personalgewinnung ist eins der größten Probleme, die die Stadt Wedel zurzeit hat. Man muss pragmatisch und schrittweise vorgehen. Er hält dies für einen guten Vorschlag, um einen Tick besser zu werden.

Frau Drewes entgegnet, dass es der WSI in erster Linie um die Gegenfinanzierung geht, da es sich um eine Leistungserweiterung handelt. So könnte es nichts mit einer Haushaltskonsolidierung werden.

Herr Wuttke erbittet eine Stellungnahme der Verwaltung, weil es um eine zusätzliche Aufgabenerweiterung geht, die wir ohne genehmigten Haushalt gar nicht treffen dürfen. Herr Amelung sagt zu, nicht vor August tätig zu werden. Aber aufgrund der Präsentation erwarten die Mitarbeitenden, dass wir zügig in die Umsetzung kommen.

Frau Drewes beharrt auf die Gegenfinanzierung.

Herr Kissig fragt, ob ein Nachtragshaushalt ohne genehmigten Haushalt erstellt werden kann. Grundsätzlich ist diese Maßnahme sinnvoll und wichtig für die Mitarbeitergewinnung. Er bittet um eine Aufstellung der finanziellen Auswirkungen spätestens zur Ratssitzung. Frau Jacobs-Emeis kündigt einen schriftlichen Zusatz für den Rat an.

Herr Dr. Murphy betont, dass Zahlen eine Wirkung entfalten. Diesen Be-

schluss/Änderungsantrag abzulehnen wäre ein Signal der Geringschätzung der Politik an die Mitarbeitenden.

Frau Drewes möchte heute nicht über die Vorlage abstimmen lassen, sondern erst im Rat, wenn die Zahlen von der Verwaltung vorliegen.

#### Beschlussempfehlung:

Der Fachdienst Personal schlägt vor, den Mitarbeiter\*innen einen Mobilitätszuschuss zu zahlen. (Mit einem Stundenkontingent zwischen 25 Stunden und Vollzeit 30,-- €/monatlich und mit einem geringeren Stundenkontingent 20,-- €/monatlich.)

#### Abstimmungsergebnis:

An den Rat verwiesen.

# 6.1 Mitteilungsvorlage Personalbindung und -gewinnung; Hier: Arbeitszeitmodelle

MV/2023/016

Seite: 6/7

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

Herr Amelung erläutert die Vorlage.

#### 6.2 Führung bei der Stadt Wedel

MV/2023/017

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Herr Amelung ergänzt, dass die Führungskräfteschulungen auf den Bedarf in Wedel modifiziert werden sollen. Grundlage sollen 5 Werte sein. Es sind auch jährliche Mitarbeiterbefragungen vorgesehen. Verpflichtende Fortbildungen sollen kontrolliert werden. Nach der Führungspotentialanalyse sollen Unterstützungsvereinbarungen abgeschlossen werden.

Anschließend werden Fragen geklärt.

Es geht um die Verpflichtung von Beamten, insbesondere dem Bürgermeister, zu Fortbildungen und um die Sanktionsmöglichkeiten, wenn diese Verpflichtungen nicht eingehalten werden.

## 6.3 Vorstellungen & Visionen des Bürgermeisters für ein Stadtmarketing der Zukunft für die Stadt Wedel

MV/2023/005

Dieser TOP wird in die nächste Sitzung verschoben. Dann werden 2 Konzepte vorgestellt, also auch das von Wedel Marketing.

## 6.4 über- und außerplanmäßige Ausgaben des Haushaltsjahres 2022

MV/2023/010

Herr Scholz erläutert die Vorlage und beantwortet Fragen.

#### 6.5 Bauhofkosten Veranstaltungen 2022

MV/2023/012

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

#### 6.6 Bericht der Verwaltung

Der Fachdienst Finanzen benennt drei Themen:

- Jahresabschluss 2022 / Ergebnis ist ein Plus von 8,4 Mio €, was aber nicht nachhaltig ist.
- Abstimmung des Nachtrages 2023
   Die Beratung erfolgt im 2.5.23 im HFA, am 11.5.23 im Rat.
- Die Genehmigung des Haushaltes 2023 ist für Ende der 12. KW. avisiert.

Herrn Kissig fehlen erneut Informationen in der Vorlage. Es reicht nicht, wenn nur der Ersteller dort steht. Die Vorlage muss auch die Freigebenden erkennen lassen. Das gehört zur Transparenz. Außerdem fehlt seit 2018 das Berichtsheft.

Seite: 7/7

Herr Amelung teilt mit, dass am Berichtsheft gearbeitet wird. Es soll von einer Beratungsgesellschaft entwickelt werden.

Die Unterschriften auf den Vorlagen sind nicht verschwunden, sondern digital im workflow zu finden. Andere Namensnennungen sind aus Datenschutzgründen nicht zulässig. Es wird eine Handreichung dazu erstellt.

Frau Drewes geht es um arbeitsfähige Unterlagen.

Herr Dr. Murphy hat den Eindruck, dass der Datenschutz in Wedel zu Ernst genommen wird. Er hat eine öffentliche Anfrage zum nichtöffentlichen Teil. Es geht um die ausgesetzte Zahlungsverpflichtung der Stadtsparkasse: Ist es richtig, dass die Stadtsparkasse in diesem Zeitraum Boni an die Vorstandsmitglieder ausgeschüttet hat und in welcher Höhe? Dazu ist Herrn Amelung nichts bekannt.

#### 6.7 Öffentliche Anfragen

Es werden keine weiteren Anfragen gestellt.

Anschließend bedankt sich die Vorsitzende bei der Öffentlichkeit und schließt diese für die Beratung der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte aus.

Die Sitzung wird von 20:25 bis 20:30 Uhr unterbrochen.

#### Öffentlicher Teil

#### 14 Unterrichtung der Öffentlichkeit

Die Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und informiert über die im nichtöffentlichen Teil getroffenen Beschlüsse:

TOP 8 Grundstücksangelegenheit Theaterplatz - Einstimmig beschlossen TOP 9 Gründung der Wedel.Net GmbH durch die Stadtwerke Wedel - Einstimmig beschlossen

Anschließend bedankt sich die Vorsitzende bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

VOISITZ:	Protokolltunrung:
Gez. A. Drewes	Gez. K. Gragert
Angela Drewes	Kirsten Gragert